

PRESSEMITTEILUNG

Mettmann, 19. März 2018

An die Presse in der Stadt Mettmann

SKFM-Mehrlingstreffen am 14. April

Munter und quicklebendig geht es mindestens in doppelter Ausführung bei den Treffen der Mettmanner Mehrlings-Familien und -Schwangeren zu. Nachdem der SKFM Mettmann e.V. Ende 2016 erstmalig das entsprechende Angebot gemacht hatte, nutzen in der Folge zunehmend mehr Eltern die Möglichkeit, sich mit anderen Familien in vergleichbarer Lebenssituation zu den speziellen Fragen rund um das Mehrlings-Thema auszutauschen, Tipps einzuholen und ihre Erfahrungen weiter zu geben.

Nun gibt es eine Fortsetzung: Der SKFM Mettmann e.V. lädt Mehrlings-Eltern und werdende Eltern zu einem Wiedersehen, Kennenlernen und Erfahrungsaustausch herzlich ein. Der Samstags-Termin soll möglichst vielen eine Teilnahme ermöglichen.

Die erfahrene SKFM-Beraterin des Fachbereiches „Frühe Hilfen“ und der SKFM-Väterberater freuen sich auf die Frauen, Männer und Kinder. Es wird sowohl in geschlechtergetrennten Gruppen als auch in großer Runde Austauschmöglichkeiten geben.

Termin: Samstag, 14. April 2018, 10.00 - 13.00 Uhr,
mit einem gemeinsamen Mittagessen

Ort: Kaplan-Flintrop-Haus
Lutterbecker Str. 30 in Mettmann

Anmeldung: bis 03. April 2018
02104 1419-245 oder esperanza@skfm-mettmann.de

Kostenbeitrag: 10,- pro Familie



SKFM Mettmann e.V.
Neanderstraße 68-72
40822 Mettmann
Tel. 02104 1419-0
www.skfm-mettmann.de

Anfragen von Journalisten an:
Lilo Löffler
Geschäftsführerin
Tel. 02104 1419-110
geschaeftsstelle@skfm-mettmann.de

Der SKFM Mettmann e.V. engagiert sich seit seiner Gründung 1988 mit aktuell mehr als 150 Mitarbeitern für Menschen in seelischer oder existentieller Not. Umfassende Hilfen leistet der SKFM im Rahmen der Gewaltschutz-Einrichtungen sowie der Schwangerschafts- und Väterberatung *esperanza* im gesamten Kreis Mettmann. Als Träger des Sozialpsychiatrischen Zentrums (SPZ) für Mettmann, Erkrath und Haan begleitet und unterstützt der gemeinnützige Verein psychisch erkrankte Menschen. In Mettmann und Wülfrath fördert der SKFM die Beschäftigung und Qualifizierung Arbeitsloser, führt mehr als 220 gesetzliche Betreuungen in seiner Funktion als anerkannter Betreuungsverein sowie Vormundschaften und Pflegschaften für Minderjährige. Die 2008 gegründete SKFM Mettmann-Wülfrath gGmbH verwirklicht in beiden Städten Angebote im Rahmen der Konzepte „Verlässliche Grundschule“ und „OGATA“.